



PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner:
MRV Communications GmbH

Product Marketing
Walter Vellenzer
Fon 06105 207-130
E-Mail: wvellenzer@mrv.com

Business Park Mörfelden
Waldecker Str. 13
D-64546 Mörfelden-Walldorf
Fax 06105 207-100

MRV Communications stellt den ersten 144 Port CROSS-CONNECT für 4 Gigabit Fibre Channel vor

Phoenix, AZ – Storage Networking World – April 7, 2004

MRV Communications, Inc. (Nasdaq: MRVC) stellte auf der Storage Networking World den weltweiten Fibre Channel Cross-Connect für 144 Ports auf SFP-Basis vor, der bereits den kommenden 4 Gigabit Fibre Channel Standard unterstützt.

Dieser Cross-Connect erlaubt es den SAN - Laboren und Testcentern, ihre Testabläufe zu automatisieren und dabei bereits die 4 Gigabit-Technologie zu integrieren.

Der programmierbare digitale Cross-Connect ermöglicht die freie Verschaltung von jedem zu jedem Port unter Nutzung flexibler SFP Schnittstellen (Small Form Factor Pluggable). Jeder Port ist damit in der Lage, Bandbreiten von 0 Hertz bis zu 4,25 Gigabit/s zu übertragen, womit eine beeindruckende Systemkapazität von mehr als einem Terabit je Sekunde (Tbit/s) erreicht wird.



Die Unterstützung der 4 Gigabit-Technologie in einem Cross-Connect stellt eine Weltneuheit dar. Durch die Flexibilität dieser SFP-Plattform ist der Cross-Connect an Multimode-, Singlemode-Fasern und an Wellenlängenmultiplexern (Coarse WDM, Dense WDM) betreibbar.

Der Cross-Connect unterstützt jede beliebige Kombination von Kommunikationsprotokollen, darunter SDH (STM-1, STM-4, STM-16), Ethernet (10/100/1000M), Fibre Channel (1/2/4G), iSCSI und sogar proprietäre Protokolle.

Der kompakte und dabei modulare Aufbau der 144 Port Media Cross-Connect Plattform benötigt lediglich fünf Höheneinheiten im Schrank, das entspricht 22 Zentimetern. Der Media Cross-Connect kann während des laufenden Betriebes mit bis zu vier Steckkarten zu je 36 Ports bestückt werden. Das bietet eine bisher nicht gekannte Skalierbarkeit, um mit dem Wachstum des Netzes jederzeit mithalten zu können.

Der Media Cross-Connect wird zusammen mit einer leistungsfähigen Software geliefert, bietet die Steuerungsmöglichkeit über Skripts und ist voll in das SNMP-Managementsystem der MRV, genannt „MegaVision Web“, integriert. Sowohl die SFPs als auch die Steckkarten selbst sind „Hot-Swappable“, das ermöglicht die einfache Wartung und Erweiterung.

Mit diesem System wird die Palette der transparenten Cross-Connects, welche bereits Modelle mit 32, 34 und 72 Ports umfasst, nochmals bezüglich Portzahl und Funktionalität erweitert. Ein paar Stichworte zu möglichen Einsatzgebieten: Funktions- und Interoperabilitätstest im Labor, Firmennetze mit WAN und SAN, die nur einmal (ohne späteres Patchen) verkabelt werden sollen, Netze für Digitales Video, WDM-Lösungen.





"Der 144-Port Media Cross-Connect kommt genau zur richtigen Zeit für SAN (Storage Area Networking) Testlabors und Firmennetze, die gerade 4Gigabit Fibre Channel einsetzen wollen", meint Noam Lotan, Präsident und CEO der MRV Communications. Und weiter "Es besteht kein Zweifel daran, dass der Cross-Connect den logischen und notwendigen Weg in Richtung hochentwickelter Netzwerklösungen wie 4 Gigabit Fibre Channel aufzeigt".

Weitere Information speziell zum 144-Pport Media Cross-Connect in SFP-Technik finden Sie unter:

<http://www.mrv.com/product/MRV-FD-144PMC>

Informationen zu unserer kompletten Familie von Media Cross-Connects finden Sie unter

<http://www.mrv.com/products/category/crossconnects.php>

Den Originaltext dieser Pressemitteilung finden Sie unter

<http://www.mrv.com/newsroom/pr/pr-view.php/146>

Kontakt in Deutschland W.Vellenzer

aus dem englischen, 13. Mai 2004, Vel

Kostenloses Belegexemplar erbeten.

3.225 Zeichen

##